

- 1 In dem Buchstabensalat sind neun Begriffe aus dem Themenbereich „Betrieb und Betriebschließung“ versteckt. Markieren Sie sie.

E	T	M	K	O	N	K	U	R	S
B	F	K	N	Q	Z	K	N	I	Z
A	A	A	E	J	X	E	I	X	B
G	H	J	D	Y	Z	P	R	G	E
F	C	B	L	I	A	T	E	G	U
U	S	V	U	N	J	X	T	S	R
A	T	N	H	S	E	P	I	S	T
S	R	E	C	O	T	P	E	Z	T
B	I	C	S	L	I	E	B	E	I
E	W	X	O	V	E	Y	R	U	L
I	U	S	L	E	L	Y	A	L	G
R	I	D	I	N	P	W	T	N	N
T	H	L	C	Z	G	M	I	I	G
E	N	I	P	Q	S	U	M	S	S
B	K	C	H	N	U	Z	D	I	U

- 2 Was sollte ein Unternehmen bei einer Betriebsschließung berücksichtigen? Vervollständigen Sie den Lückentext mit den vorgegebenen Wörtern.

Lage	Schließung	wichtig	Unternehmensleitung	Planungsgruppe
Aufgaben	Betriebsschließung	Betriebs	Unternehmen	Bestandsaufnahme

Die \_\_\_\_\_ eines \_\_\_\_\_ sollte genau geplant werden. Am besten richtet das \_\_\_\_\_ dazu eine \_\_\_\_\_ ein. Diese sollte sich Gedanken machen, wie die \_\_\_\_\_ ablaufen soll. Hier wird festgelegt, welche Mitarbeiter für einzelne Maßnahmen zuständig sind. Ganz \_\_\_\_\_ ist auch, welche \_\_\_\_\_ erledigt werden müssen. Mit einer \_\_\_\_\_ wird begonnen. Die \_\_\_\_\_ erhält dadurch genaue Informationen über die aktuelle finanzielle und wirtschaftliche \_\_\_\_\_.

- 3 Was passiert mit den Waren, die bei einem Unternehmen durch Überproduktionen oder nach der Schließung nicht verkauft werden? Kreuzen Sie die richtigen Antworten an.

Die Waren werden verschenkt.	<input type="checkbox"/>
Die Waren können in einem Sonderpostenmarkt angeboten werden.	<input type="checkbox"/>
Die Waren werden vernichtet.	<input type="checkbox"/>
Die Waren können im Internet angeboten werden.	<input type="checkbox"/>
Die Waren müssen in dem Unternehmen verbleiben.	<input type="checkbox"/>